

# Ökostrom in der Gemeindeverwaltung

## Energiewende in der Gemeinde

naturemade  
**star** !

GLOBAL WARMING IMAGES / WWF CANON, VEREIN FÜR UMWELTGERECHTE ENERGIE VUE



### Kurz und bündig

- Versorgung der gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen mit erneuerbarem Strom der Qualität „naturemade star“ oder gleichwertig<sup>1</sup>
- Beitrag der öffentlichen Hand zur Förderung der umweltgerechten Stromproduktion aus erneuerbaren Energien und zum effizienten Stromverbrauch
- Einfach umsetzbar
- Fördert das Umweltbewusstsein in Bevölkerung und Verwaltung
- Regionale Wertschöpfung

<sup>1</sup> PV-Anlagen auf überbauten Flächen, Windanlagen gemäss Suisse Eole, nach 2011 konzessionierte Wasserkraftanlagen

# Ökostrom in der Gemeindeverwaltung

## Die Massnahme

- Die Gemeinde bezieht Ökostrom für die gesamte Gemeindeverwaltung und die gemeindeeigenen Liegenschaften.
- Gemeinden können als Kunden bei ihrem Stromversorger die Stromqualität für die Versorgung von Gebäuden und Anlagen der öffentlichen Hand selber bestimmen. Ziel ist eine Vollversorgung der Gebäude und Anlagen der öffentlichen Hand mit erneuerbarem Strom der Qualität „naturemade star“ oder gleichwertig.
- Aufgrund der weiter sinkenden Stromeinkaufspreise für den Grosshandel bietet es sich an, dass die Gemeinde bzw. das Energieversorgungsunternehmen (EVU) statt einer Tarifiereduktion die Qualitätsverbesserung ohne Aufpreis einführt.

Gemeinden mit eigenem EVU oder Mehrheitsbeteiligung an einem EVU können ausserdem über einen Leistungsauftrag das ganze Gemeindegebiet zu 100% mit Ökostrom der Qualität „naturemade star“ oder gleichwertig versorgen lassen. Alle Einwohner erhalten so Ökostrom als Standardstrom und müssen einen schlechteren Strommix beim zuständigen EVU explizit bestellen. Oder noch besser: Das EVU bietet nur noch Ökostrom an!

## Die Vorteile

- Die öffentliche Hand kann ohne grossen Aufwand einen Beitrag zur Förderung der Stromproduktion aus erneuerbaren Energien und zum effizienten Stromverbrauch leisten. Erneuerbarer Strom kostet in den meisten Fällen nur einen relativ kleinen Aufpreis, leistet aber einen wichtigen Beitrag zur Energiewende.
- Alles spricht für zukunftsweisende erneuerbare Energien. Diese sind ohne weiteres finanzierbar, stammen aus der Region und schaffen damit auch lokale Arbeitsplätze. Gleichzeitig wird Ihre Gemeinde unabhängiger von schädlichen atomaren und fossilen Energieträgern und trägt zum Wohle der Umwelt bei. Dies erhöht die Lebensqualität in Ihrer Gemeinde!
- Ihre Gemeinde fördert das Umweltbewusstsein in Bevölkerung und Verwaltung: Sie geht beispielhaft voraus und motiviert so Bürgerinnen und Bürger, es ihr gleich zu tun.

## Erfolgsbeispiele

BE: Biel (100%), Brugg (Schulen 100%), Steffisburg (100% inkl. Strassenbeleuchtung). GR: Ilanz, Rhäzüns. ZH: u.a. Männedorf, Stadt Zürich.

## Kommunikationstipps

- Informieren Sie Ihre Bürgerinnen und Bürger über den neuen erneuerbaren Strombezug Ihrer Gemeinde in Ihrem Gemeindeblatt und auf Ihrer Homepage.
- Informieren Sie an der Gemeindeversammlung oder im Parlament darüber.
- Bringen Sie eine Plakette oder ein Plakat an Ihrem Gemeindehaus an und zeigen Sie öffentlich, dass Ihre Gemeindeverwaltung erneuerbaren Strom bezieht.
- Machen Sie eine Medienmitteilung und schreiben Sie einen Artikel zu Ihrem neuen Strombezug für die Lokalzeitung.

## Weiterführende Links

[www.stromlandschaft.ch](http://www.stromlandschaft.ch)

[www.unserstrom.ch](http://www.unserstrom.ch)

[www.strommix-schweiz.ch](http://www.strommix-schweiz.ch)

[www.energiestadt.ch](http://www.energiestadt.ch)

[www.naturemade.ch](http://www.naturemade.ch)

**WWF Schweiz**  
Hohlstrasse 110  
Postfach  
8010 Zürich

Tel.: +41 (0) 44 297 21 21  
Fax: +41 (0) 44 297 21 00  
E-Mail: [climate@wwf.ch](mailto:climate@wwf.ch)  
[www.wwf.ch/energiewende](http://www.wwf.ch/energiewende)

Dez 2017



### Unser Ziel

Wir wollen die weltweite Zerstörung der Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Harmonie miteinander leben.